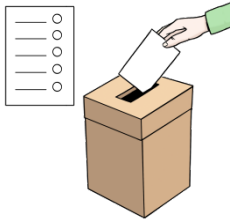




## Einfach wählen



Bald ist die Bürgerschafts-Wahl:  
Am **15. Februar 2015**.



Sie bekommen bald  
einen Brief von der Stadt Hamburg.  
Der Brief heißt: Wahl-Benachrichtigung.



In dem Brief sind Stimmzettel.  
So können Sie wählen üben.  
Sie können überlegen:  
Welche Partei Sie wählen wollen.  
Welche Politiker und Politikerinnen.



Die Stimm-Zettel aus dem Brief sind zur Info.  
Sie dürfen die Stimm-Zettel aus dem Brief **nicht**  
bei der Wahl benutzen.  
Die Stimm-Zettel für die Wahl  
bekommen Sie am 15. Februar 2015:  
Im Wahl-Lokal.  
Wenn Sie Brief-Wahl machen:  
Die Stimm-Zettel für die Wahl  
bekommen Sie mit einem anderen Brief.



## Schritt 1

---

Sie bekommen 2 Stimm-Zettel.  
Die Stimm-Zettel sind Hefte.

---



Der eine Stimm-Zettel ist gelb.  
Sie können 5 Kreuze machen.  
Sie dürfen weniger Kreuze machen.  
Aber Sie dürfen nicht mehr als 5 Kreuze machen.

---



Der andere Stimm-Zettel ist rot.  
Sie können 5 Kreuze machen.  
Sie dürfen weniger Kreuze machen.  
Aber Sie dürfen nicht mehr als 5 Kreuze machen.

---

## Schritt 2

---

Mit dem gelben Stimm-Zettel wählen Sie:

Wie viele Politiker von einer Partei  
in der Bürgerschaft sein sollen.

Oder wie viele Politiker von mehreren Parteien  
in der Bürgerschaft sein sollen.

Der gelbe Stimm-Zettel heißt auch: Landes-Liste.



Auf dem gelben Stimm-Zettel:

Vorne sind die Namen von allen Parteien.

Sie wollen eine bestimmte Partei wählen:

Suchen Sie den Namen von der Partei.

Oder Sie wollen mehrere Parteien wählen:

Suchen Sie die Namen von den Parteien.

Neben dem Namen von jeder Partei

ist eine Seiten-Zahl.



Blättern Sie weiter bis zu der Seiten-Zahl.





## Schritt 3

Auf dem gelben Stimm-Zettel:  
Sie können 5 Kreuze machen.

Liste A	Partei A
Gesamtliste A	⊗ ⊗ ⊗ ⊗ ⊗
1 Kandidat	○ ○ ○ ○ ○
2 Kandidat	○ ○ ○ ○ ○
3 .....	○ ○ ○ ○ ○

Zum Beispiel:

Sie machen alle 5 Kreuze bei einer Partei.

Oder bei einem Politiker.

Liste A	Partei A
Gesamtliste A	○ ○ ○ ○ ○
1 Kandidat	⊗ ⊗ ⊗ ⊗ ⊗
2 Kandidat	○ ○ ○ ○ ○
3 .....	○ ○ ○ ○ ○

Das nennt man auch:

Stimmen anhäufen.

Liste A	Partei A
Gesamtliste A	⊗ ⊗ ○ ○ ○
1 Kandidat	○ ○ ○ ○ ○
2 Kandidat	○ ○ ⊗ ○ ○
3 .....	○ ○ ○ ○ ○

Oder Sie verteilen die 5 Kreuze.

Dann machen Sie Kreuze bei verschiedenen Parteien.

Oder bei verschiedenen Politikern.

Liste B	Partei B
Gesamtliste B	○ ○ ○ ○ ⊗
1 Kandidat	○ ○ ○ ○ ⊗
2 Kandidat	○ ○ ○ ○ ○
3 .....	○ ○ ○ ○ ○

Das nennt man auch:

Stimmen verteilen.



Wichtig ist:

Sie dürfen 5 Kreuze auf dem Stimm-Zettel machen.

Oder weniger als 5 Kreuze.

Aber Sie dürfen nicht mehr als 5 Kreuze machen.

Wenn Sie mehr als 5 Kreuze machen:

Dann gilt der Stimm-Zettel nicht.



## Schritt 4



Mit dem roten Stimm-Zettel wählen Sie:  
Politiker aus Ihrem Wahlkreis.



In Hamburg gibt es 17 Wahlkreise.  
Ein Wahlkreis ist ein Stadt-Gebiet.  
Jeder Wahlkreis hat einen anderen roten Stimm-Zettel.  
Denn in jedem Wahlkreis gibt es andere Politiker.  
Die Politiker wollen in die Bürgerschaft.  
Sie können nur die Politiker aus Ihrem Wahlkreis wählen.  
Das machen Sie auf dem roten Stimm-Zettel.



Auf dem roten Stimm-Zettel:  
Die Namen von den Politikern stehen in Listen.  
In manchen Listen steht auch nur ein Politiker.  
Vorne sind die Namen von den Listen  
Sie wollen eine bestimmte Liste wählen:  
Suchen Sie den Namen von der Liste.  
Oder Sie wollen mehrere Listen wählen:  
Suchen Sie die Namen von den Listen.  
Neben dem Namen von jeder Liste  
ist eine Seiten-Zahl.  
Blättern Sie weiter bis zu der Seiten-Zahl.



## Schritt 5

Auf dem roten Stimm-Zettel:  
Sie können 5 Kreuze machen.

Liste A	Partei A
1 Kandidat	⊗ ⊗ ⊗ ⊗ ⊗
2 Kandidat	○ ○ ○ ○ ○
3 .....	○ ○ ○ ○ ○

Zum Beispiel:

Sie machen alle 5 Kreuze bei einem Politiker.

Das nennt man auch:

Stimmen anhäufen.

Liste A	Partei A
1 Kandidat	⊗ ○ ○ ○ ○
2 Kandidat	○ ⊗ ○ ○ ○
3 .....	○ ○ ○ ○ ○

Oder Sie verteilen die 5 Kreuze.

Dann machen Sie Kreuze bei verschiedenen Politikern.

Das nennt man auch:

Stimmen verteilen.

Liste B	Partei B
1 Kandidat	○ ○ ⊗ ○ ○
2 Kandidat	○ ○ ○ ⊗ ⊗
3 .....	○ ○ ○ ○ ○

Wichtig ist:



Sie dürfen 5 Kreuze auf dem Stimm-Zettel machen.

Oder weniger als 5 Kreuze.

Aber Sie dürfen nicht mehr als 5 Kreuze machen.

Wenn Sie mehr als 5 Kreuze machen:

Dann gilt der Stimm-Zettel nicht.



Das Landeswahlamt Hamburg hat den Text  
in schwerer Sprache geschrieben.



Das Büro für Leichte Sprache hat den Text  
in Leichte Sprache übersetzt.



Einige Bilder sind von:

© Lebenshilfe für Menschen

mit geistiger Behinderung Bremen e.V.

Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.